

ERG1995FOW

DE KÜHLSCHRANK

BENUTZERINFORMATION

INHALT

WIR DENKEN AN SIE

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Electrolux Gerät entschieden haben. Sie haben ein Produkt gewählt, hinter dem eine jahrzehntelange professionelle Erfahrung und Innovation steht. Bei der Entwicklung dieses großartigen und eleganten Geräts haben wir an Sie gedacht. So haben Sie bei jedem Gebrauch die Gewissheit, dass Sie stets großartige Ergebnisse erzielen werden.

Willkommen bei Electrolux.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:


Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:
www.electrolux.com


Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:
www.electrolux.com/productregistration


Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:
www.electrolux.com/shop

KUNDENDIENST UND -BETREUUNG

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.
Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden (diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild): Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

 Warnungs-/ Sicherheitshinweise.

 Allgemeine Hinweise und Ratschläge

 Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für eine optimale Nutzung des Geräts vor der Montage und dem ersten Gebrauch das vorliegende Benutzerhandbuch einschließlich der Ratschläge und Warnungen aufmerksam durch. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Heben Sie die Gebrauchsanleitung gut auf und übergeben Sie sie bei einem Weiterverkauf des Geräts dem neuen Besitzer, so dass jeder während der gesamten Lebensdauer des Geräts über Gebrauch und Sicherheit informiert ist.
Halten Sie sich zu Ihrer Sicherheit und zum Schutz Ihres Eigentums strikt an die Vorsichtsmaßnahmen der vorliegenden Gebrauchsanweisung, da der Hersteller bei Missachtung derselben von jeder Haftung freigestellt ist.

1.1 Sicherheit von Kindern und hilfsbedürftigen Personen

- Das Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern), deren physische, sensorische Fähigkeiten und deren Mangel an Erfahrung und Kenntnissen einen sicheren Gebrauch des Gerätes ausschließen nur unter Aufsicht oder nach ausreichender Einweisung durch eine verantwortungsbewusste Person benutzt werden, die sicherstellt, dass sie sich der Gefahren des Gebrauchs bewusst sind.

  Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht am Gerät herumspielen können.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial unbedingt von Kindern fern. Erstickungsgefahr!
- Ziehen Sie vor der Entsorgung des Gerätes den Netzstecker, schneiden Sie das Netzkabel (so nah wie möglich am Gerät) ab und entfernen Sie die Tür, so dass spielende Kinder vor elektrischem Schlag geschützt sind und sich nicht in dem Gerät einschließen können.
- Wenn dieses Gerät mit magnetischer Türdichtung ein älteres Modell mit Schnappverschluss (Türlasche) an der Tür oder auf dem Deckel ersetzt, machen Sie den Schnappverschluss vor dem Entsorgen des Altgerätes unbrauchbar. So verhindern Sie, dass das Gerät nicht zu einer Todesfalle für Kinder wird.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen im Gehäuse um das Gerät oder in der Einbaunische nicht blockiert sind.

- Das Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln und/oder Getränken in einem normalen Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.:
  - Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern
  - Bauernhöfe und für Gäste in Hotels, Motels und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten
  - Pensionen und vergleichbaren Unterbringungsmöglichkeiten
  - Catering und einzelhandelsfremde Anwendungen
- Benutzen Sie keine mechanischen oder sonstigen Hilfsmittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.
- Verwenden Sie keine anderen Elektrogeräte (wie Speiseeisbereiter) in Kühlgeräten, wenn solche Geräte nicht ausdrücklich vom Hersteller für diesen Zweck zugelassen sind.
- Beschädigen Sie nicht den Kältekreislauf.
- Das Kältemittel Isobutan (R600a) im Kältekreislauf des Gerätes ist ein natürliches und sehr umweltfreundliches Gas, das jedoch leicht entflammbar ist.

  Achten Sie beim Transport und bei der Montage des Gerätes darauf, nicht die Komponenten des Kältekreislaufs zu beschädigen.

  Bei einer eventuellen Beschädigung des Kältekreislaufs:

  – Offene Flammen und Zündfunken vermeiden
  – Den Raum, in dem das Gerät installiert ist, gut lüften
- Technische und anderweitige Änderungen am Gerät sind gefährlich. Ein defektes Netzkabel kann Kurzschlüsse und einen Brand verursachen und/oder zu Stromschlägen führen.



WARNUNG!
Elektrische Bauteile (Netzkabel, Stecker, Kompressor) dürfen zur Vermeidung von Gefahren nur vom Kundendienst oder einer Fachkraft ausgewechselt werden.

1. Das Netzkabel darf nicht verlängert werden.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker nicht von der Geräterückseite eingeklemmt oder beschädigt wird. Ein eingeklemmter oder beschädigter Netzstecker überhitzt und kann einen Brand verursachen.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes frei zugänglich ist.
4. Ziehen Sie nicht am Netzkabel.
5. Stecken Sie den Netzstecker niemals in eine lockere Steckdose. Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
6. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Lampenabdeckung (falls vorhanden) für die Innenbeleuchtung.

- Dieses Gerät ist schwer. Seien Sie vorsichtig beim Transport.
- Entnehmen oder berühren Sie nie mit nassen/feuchten Händen Tiefkühlgut, da dies zu Hautverletzungen oder Kälteverbrennungen führen kann.
- Setzen Sie das Gerät nicht über eine längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Die Leuchtmittel (falls vorhanden) in diesem Gerät sind Speziallampen, die nur für Haushaltsgeräte geeignet sind! Sie eignen sich nicht zur Raumbeleuchtung.

1.3 Täglicher Gebrauch

- Stellen Sie keine heißen Töpfe auf die Kunststoffteile des Gerätes.
- Lagern Sie keine feuergefährlichen Gase oder Flüssigkeiten in dem Gerät. Explosionsgefahr.
- Legen Sie Lebensmittel nicht direkt vor den Luftauslass in der Rückwand. (Wenn es ein No-Frost-Gerät ist)
- Ein aufgetautes Produkt darf nicht wieder eingefroren werden.
- Abgepackte Tiefkühlkost immer entsprechend den Herstellerangaben aufbewahren.
- Die Lagerempfehlungen des Geräteherstellers sollten strikt eingehalten werden. Halten Sie sich an die betreffenden Anweisungen.
- Keine kohlensäurehaltigen Getränke oder Sprudel in den Tiefkühlschrank stellen, da der Druckanstieg in den Behältern zur Explosion führen und das Gerät beschädigen kann.
- Eis am Stiel kann Kälteverbrennungen verursachen, wenn es direkt nach der Entnahme aus dem Gefrierschrank gegessen wird.

1.4 Reinigung und Pflege

- Schalten Sie vor Wartungsarbeiten immer das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Metallgegenständen.
- Keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Reif und Eis im Gerät verwenden. Verwenden Sie einen Kunststoffschaber.
- Kontrollieren Sie den Tauwasserabfluss im Kühlraum in regelmäßigen Abständen. Reinigen Sie den Ablauf, falls nötig. Bei verstopftem Wasserabfluss sammelt sich das Wasser auf dem Boden des Geräts an.

1.5 Montage



Halten Sie sich für den elektrischen Anschluss strikt an die Anweisungen der betreffenden Abschnitte.

- Kontrollieren Sie nach dem Auspacken das Gerät auf eventuelle Beschädigungen. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es beschädigt ist. Melden Sie die Schäden umgehend dem Händler, bei dem Sie es erworben haben. Bewahren Sie in diesem Fall die Verpackung auf.
- Lassen Sie das Gerät mindestens vier Stunden stehen, bevor Sie es elektrisch anschließen, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.
- Ausreichenden Freiraum zur Luftzirkulation um das Gerät lassen; anderenfalls besteht Überhitzungsgefahr. Halten Sie sich für die Belüftung an die Installationsanweisungen.
- Das Gerät sollte zur Vermeidung von Verbrennungen durch Berührung von heißen Bauteilen (Kompressor, Kondensator) möglichst mit der Rückseite gegen eine Wand aufgestellt werden.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Kochern installiert werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes nach der Installation frei zugänglich ist.
- Wenn ein Wasseranschluss vorgesehen ist, verbinden Sie das Gerät nur mit dem Trinkwasseranschluss.

1.6 Kundendienst

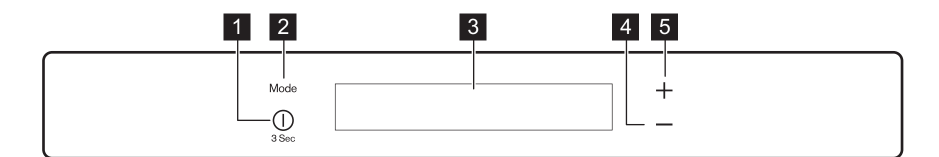
- Sollte die Wartung des Gerätes elektrische Arbeiten verlangen, so dürfen diese nur von einem qualifizierten Elektriker oder einem Elektro-Fachmann durchgeführt werden.
- Wenden Sie sich für Reparaturen und Wartung nur an Fachkräfte der autorisierten Kundendienststellen und verlangen Sie stets Original-Ersatzteile.

1.7 Umweltschutz



Das Gerät enthält im Kältekreis oder in dem Isoliermaterial keine ozonschädigenden Gase. Das Gerät darf nicht wie normaler Hausmüll entsorgt werden. Die Isolierung enthält entzündliche Gase: das Gerät muss gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden; sie erhalten diese bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Nicht das Kälteaggregat beschädigen, insbesondere nicht in der Nähe des Wärmetauschers. Die Materialien, die bei der Herstellung dieses Geräts verwendet wurden und mit dem Symbol ♻ markiert sind, können recycelt werden.

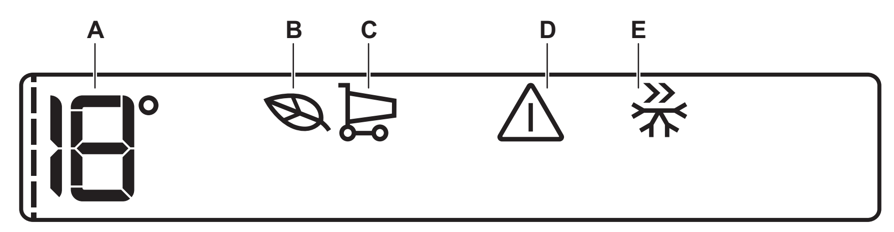
2. BEDIENFELD



1. Taste ON/OFF
2. Taste Mode
3. Display
4. Taste zum Senken der Temperatur
5. Taste zum Erhöhen der Temperatur

Der voreingestellte Tastenton lässt sich auf einen lauten Ton einstellen. Halten Sie dazu die Taste Mode und die Taste zum Senken der Temperatur mehrere Sekunden gedrückt. Die Änderung lässt sich rückgängig machen.

2.1 Display



A) Temperaturanzeige

B) Ökomodus

C) Shopping-Modus

D) Alarmanzeige „Tür offen"

E) FastFreeze Modus



Nach der Auswahl des Modus oder nach Drücken der Temperaturtaste wird die Animation ---- gestartet.
Nach der Auswahl der Temperatur blinkt die Animation einige Minuten.

2.2 Einschalten des Geräts

Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät einzuschalten:

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
2. Drücken Sie die Taste ON/OFF, wenn das Display ausgeschaltet ist.
3. Wenn auf dem Display DEMO angezeigt wird, befindet sich das Gerät im Demo-Modus. Schlagen Sie dazu bitte unter „Was tun, wenn ..." nach.
4. Die Temperaturanzeigen zeigen die jeweils eingestellte Standardtemperatur an.

Informationen zur Auswahl einer anderen Temperatur finden Sie unter „Temperaturregelung".

2.3 Ausschalten des Geräts

Zum Ausschalten des Gerätes:

1. Halten Sie die Taste ON/OFF 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Das Display wird ausgeschaltet.
3. Ziehen Sie den Gerätestecker aus der Steckdose, um das Gerät vom Netz zu trennen.

2.4 Temperaturregelung

Die Temperatur des Kühlschranks lässt sich durch Drücken des Temperaturreglers einstellen.
Stellen Sie die Standardtemperatur ein: +4°C für den Kühlschrank.
Die Temperaturanzeige zeigt die eingestellte Temperatur an.
Die eingestellte Temperatur wird innerhalb von 24 Stunden erreicht.



Nach einem Stromausfall bleibt die eingestellte Temperatur gespeichert.

2.5 EcoMode

Wählen Sie für die optimale Nahrungsmittellagerung die Funktion EcoMode.
Zum Einschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis das entsprechende Symbol angezeigt wird.

   Die Temperaturanzeige zeigt die eingestellte Temperatur an:

   – für den Kühlschrank: +4 °C

Zum Ausschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste „Mode", um eine andere Funktion zu wählen.



Die Funktion wird durch die Auswahl einer anderen Temperatur ausgeschaltet.

2.6 ShoppingMode

Wenn Sie zum Beispiel nach einem Einkauf größere Mengen warmer Lebensmittel einlegen möchten, empfehlen wir die Aktivierung der Funktion ShoppingMode, um die Produkte schneller zu kühlen und um zu vermeiden, dass die bereits im

Kühlschrank befindlichen Lebensmittel erwärmt werden.
Zum Einschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis das entsprechende Symbol angezeigt wird.

Die Funktion ShoppingMode wird nach etwa 6 Stunden automatisch abgeschaltet.
Zum Ausschalten der Funktion vor ihrer automatischen Abschaltung:

1. Drücken Sie die Taste „Mode“, um eine andere Funktion zu wählen.



Die Funktion wird durch die Auswahl einer anderen Temperatur für den Kühlraum ausgeschaltet.

2.7 Alarm „Tür offen“

Es ertönt ein Alarmsignal, wenn die Tür einige Minuten lang offen steht. Der Alarm „Tür offen“ wird wie folgt angezeigt:

- blinkende Alarmanzeige
- akustisches Signal

Sobald der Normalzustand wiederhergestellt ist (Tür geschlossen), wird der Alarm deaktiviert.
In der Alarmphase kann das akustische Alarmsignal durch Drücken einer beliebigen Taste ausgeschaltet werden.

2.8 Modus FastFreeze

Zum Einschalten der Funktion:

1. Drücken Sie die Taste Mode, bis das entsprechende Symbol angezeigt wird.

Diese Funktion endet automatisch nach 52 Stunden.
Zum Ausschalten der Funktion vor ihrer automatischen Abschaltung:

1. Drücken Sie die Taste „Mode“, um eine andere Funktion zu wählen.



Die Funktion wird durch die Auswahl einer anderen Gefriertemperatur ausgeschaltet.

3. TÄGLICHER GEBRAUCH

3.1 Reinigen des Innenraums

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen „Neugeruch“ am besten durch Reinigen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einer neutralen Seife. Sorgfältig nachtrocknen.



Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Scheuerpulver, da hierdurch die Oberfläche beschädigt wird.



Wenn DEMO auf dem Display angezeigt wird, befindet sich das Gerät im Demo-Modus. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Was tun, wenn...“.

3.2 Einfrieren frischer Lebensmittel

Der Gefrierraum eignet sich zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zum Lagern von gefrorenen und tiefgefrorenen Lebensmitteln über einen längeren Zeitraum.
Um frische Lebensmittel einzufrieren, schalten Sie bitte die Fast Freeze-Funktion mindestens 24 Stunden, bevor Sie die einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach legen, ein.
Legen Sie die einzufrierenden Lebensmittel in das Fach Fast Freeze, da dies der kälteste Bereich ist.
Die maximale Menge an Lebensmitteln, die in 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem **Typenschild** angegeben, das sich im Innern des Geräts befindet.
Der Gefriervorgang dauert 24 Stunden: Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in das Gerät.

3.3 Lagerung gefrorener Produkte

Lassen Sie das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme oder nach einer Zeit, in der das Gerät nicht benutzt wurde, mindestens zwei Stunden lang auf den höheren

Einstellungen laufen, bevor Sie Lebensmittel in das Gefrierfach hinein legen.

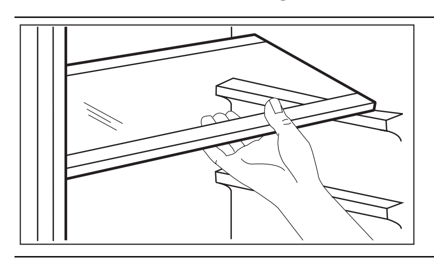


Kam es zum Beispiel durch einen Stromausfall, der länger dauerte als der in der Tabelle mit den technischen Daten angegebene Wert (siehe "Ausfalldauer") zu einem ungewollten Abtauen, dann müssen die aufgetauten Lebensmittel sehr rasch verbraucht oder sofort gekocht und (nach dem Abkühlen) erneut eingefroren werden.

3.4 Auftauen

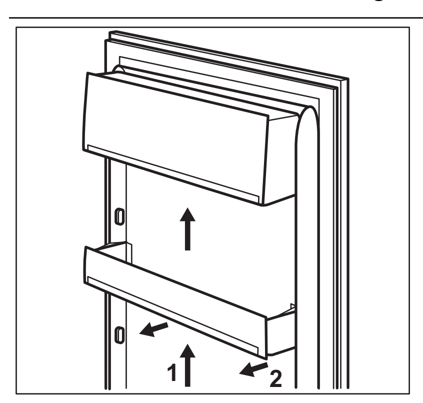
Tiefgefrorene oder gefrorene Lebensmittel können vor der Verwendung je nach der zur Verfügung stehenden Zeit im Kühlschrank oder bei Raumtemperatur aufgetaut werden.
Kleinere Teile können sogar direkt aus dem Gefrierraum entnommen und anschließend sofort gekocht werden. In diesem Fall dauert der Garvorgang etwas länger.

3.5 Verstellbare Ablagen



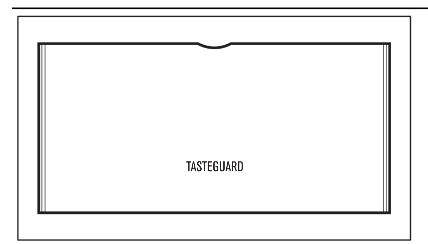
Die Wände des Kühlschranks sind mit einer Reihe von Führungsschienen ausgestattet, die verschiedene Möglichkeiten für das Einsetzen der Ablagen bieten.
Zur besseren Raumnutzung können die vorderen Hälften der Ablagen auf die hinteren Hälften gelegt werden.

3.6 Positionieren der Türablagen



Die Türablagen können in unterschiedlicher Höhe positioniert werden, womit das Lagern verschieden großer Lebensmittelpackungen ermöglicht wird.
Gehen Sie dazu wie folgt vor:
Ziehen Sie den Einsatz langsam in Pfeilrichtung, bis er sich herausheben lässt, und setzen Sie ihn dann nach Wunsch wieder ein.

3.7 Kohlefilter



Das Gerät ist mit einem Kohlefilter hinter einer Klappe in der Rückwand des Kühlraums ausgerüstet.
Der Filter reinigt die Luft von unerwünschten Gerüchen im Kühlraum und im Fach NATURAFRESH 0°C und verbessert so die Lagerungsqualität.



Die Lüftungsklappe muss während des Betriebs stets geschlossen sein.

3.8 Naturafresh 0°C-Fach

Im Naturafresh 0°C-Fach wird die Temperatur automatisch geregelt. Sie bleibt konstant auf ca. 0 °C, es ist keine Einstellung erforderlich.
Die konstante Lagertemperatur von ca. 0 °C und die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 45 und 90 % bieten optimale Lagerbedingungen für die verschiedensten Lebensmittel.

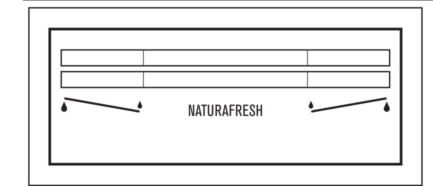


Sie können daher eine Vielfalt von frischen Lebensmitteln im Naturafresh 0°C -Fach lagern, in dem die Lebensmittel bis zu 3 Mal länger ohne Qualitätseinbußen im Vergleich zu den normalen Kühlschrankfächern halten. Auf diese Weise können Sie mehr frische Lebensmittel einlagern. Der Geschmack, Frischegrad und die Nährstoffe (Vitamine und Mineralien) bleiben gut erhalten. Das Gemüse und Obst verlieren weniger Gewicht. Die Lebensmittel behalten ihren Nährwert besser.



Das Naturafresh 0°C-Fach eignet sich auch zum Auftauen von Lebensmitteln. In diesem Fall können die aufgetauten Lebensmittel bis zu zwei Tage aufbewahrt werden.

3.9 Feuchtigkeitsregulierung



Beide Schubladen können je nach den gewünschten Lagereigenschaften unabhängig von einander mit niedriger oder höherer Feuchtigkeit genutzt werden.
Die Feuchtigkeit kann für jede Schublade über die Schieberegler an der Vorderseite der Schublade separat geregelt werden.

- „Trocken“: niedrige Luftfeuchtigkeit - bis zu 50 % relativer Luftfeuchtigkeit

Dieser Feuchtigkeitsgrad wird erreicht, wenn beide Schieberegler auf diese Position gestellt und die Lüftungsschlitze ganz geöffnet sind.

- „Feucht“: hohe relative Luftfeuchtigkeit - bis zu 90 %

Dieser Feuchtigkeitsgrad wird erreicht, wenn beide Schieberegler auf diese Position gestellt und die Lüftungsschlitze geschlossen sind. Die Feuchtigkeit wird eingeschlossen und kann nicht entweichen.

Lagerzeit für frische Lebensmittel im Naturafresh -Fach

Lebensmittel	Einstellung der Luftfeuchtigkeit	Lagerzeit
Zwiebeln	„trocken“	bis zu 5 Monate
Butter	„trocken“	bis zu 1 Monat
Große Stücke Schweinefleisch	„trocken“	bis zu 10 Tage
Rind- und Wildfleisch, kleine Stücke Schweinefleisch, Geflügel	„trocken“	bis zu 7 Tage
Tomatensauce	„trocken“	bis zu 4 Tage
Fisch, Krustentiere, gekochte Fleischgerichte	„trocken“	bis zu 3 Tage
Gekochte Meeresfrüchte	„trocken“	bis zu 2 Tage
Salat, Gemüse Karotten, Kräuter, Rosenkohl, Sellerie	„feucht“	bis zu 1 Monat

Lebensmittel	Einstellung der Luftfeuchtigkeit	Lagerzeit
Artischocken, Blumenkohl, Chicorée, Eisbergsalat, Endivien, Feldsalat, Kopfsalat, Lauch, Radicchio	„feucht“	bis zu 21 Tage
Brokkoli, Chinakohl, Grünkohl, Kohl, Rettich, Wirsing	„feucht“	bis zu 14 Tage
Erbsen, Kohlrabi	„feucht“	bis zu 10 Tage
Frühlingszwiebeln, Radieschen, Spargel, Spinat	„feucht“	bis zu 7 Tage
Obst [1)] Birnen, (frische) Datteln, Erdbeeren, Pfirsiche [1)]	„feucht“	bis zu 1 Monat
Pflaumen [1)] Rhabarber, Stachelbeeren	„feucht“	bis zu 21 Tage
Äpfel (keine kälteempfindlichen Sorten), Quitten	„feucht“	bis zu 20 Tage
Aprikosen, Kirschen	„feucht“	bis zu 14 Tage
Zwetschgen, Trauben	„feucht“	bis zu 10 Tage
Brombeeren, Johannisbeeren	„feucht“	bis zu 8 Tage
Feigen (frisch)	„feucht“	bis zu 7 Tage
Blaubeeren, Himbeeren	„feucht“	bis zu 5 Tage

[1)] Je reifer die Frucht, desto kürzer die Lagerzeit



Kuchen mit Sahne und andere Produkte aus Teig können 2 bis 3 Tage lang im Naturafresh 0°C -Fach aufbewahrt werden.



Die folgenden Lebensmittel dürfen nicht im Naturafresh 0°C-Fach gelagert werden:

- Kälteempfindliches Obst, wie z.B. Ananas, Bananen, Grapefruits, Melonen, Mangos, Papayas, Orangen, Zitronen, Kiwis, das bei Keller- oder Raumtemperatur gelagert werden muss.
- Lebensmittel, die oben nicht genannt sind, müssen im Kühlraum aufbewahrt werden (z.B. alle Arten von Käse, Aufschnitt usw.).



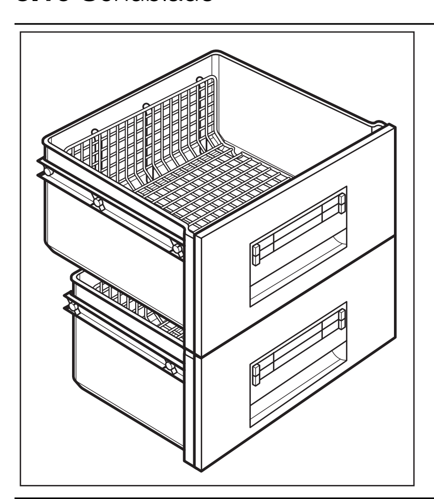
Der Grad der Luftfeuchtigkeit in den Schubladen hängt vom Feuchtigkeitsgehalt der gelagerten Lebensmittel, des Gemüses und Obsts und davon ab, wie häufig die Tür geöffnet wird.
Das Naturafresh 0°C-Fach eignet sich auch zum langsamen Auftauen von Lebensmitteln. In diesem Fall können die aufgetauten Lebensmittel bis zu zwei Ta-

ge lang im Naturafresh 0°C-Fach aufbewahrt werden.

Tipps:

- Achten Sie auf die Frische der Lebensmittel, insbesondere auf das Haltbarkeitsdatum. Qualität und Frische wirken sich auf die Aufbewahrungsdauer aus.
- Die Gesamtaufbewahrungsdauer hängt von den Aufbewahrungsbedingungen vor der endgültigen Lagerung im Kühlschrank ab.
- Lebensmittel, Obst oder Gemüse müssen vor der Einlagerung immer in Behälter oder Folie verpackt werden.
- Tiernahrung ist immer verpackt und trocken zu lagern.
- Proteinreiche Lebensmittel verderben schneller. So verderben Meeresfrüchte schneller als Fisch und Fisch schneller als Fleisch. In einem Naturafresh 0°C-Fach lässt sich diese Art von Lebensmitteln bis zu dreimal länger und ohne Qualitätsverlust lagern.
- Alle in einem Naturafresh 0°C-Fach gelagerten Lebensmittel sind ca. 15-30 Minuten vor dem Verzehr aus der Schublade zu nehmen. Dies gilt insbesondere für Obst und Gemüse, das ohne weiteres Kochen verzehrt werden soll. Nehmen Obst und Gemüse wieder Raumtemperatur an, verbessern sich Konsistenz und Geschmack.

3.10 Schublade



Dank der Gitterablagen in den Schubladen kann die Luft ungehindert zirkulieren und somit die Lebensmittel besser frisch halten.
Die Anschläge im Fach verhindern ein Herausfallen der Schubladen, wenn diese vollständig herausgezogen werden.
Zum Entfernen der Schubladen (z. B. zur Reinigung) ziehen Sie diese bis zum Anschlag heraus, heben diese an und ziehen diese dann ganz heraus.

4. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

4.1 Energiespartipps

- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie diese nicht länger offen als unbedingt notwendig.
- Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist und der Temperaturregler auf eine niedrige Temperatur eingestellt und das Gerät voll beladen ist, kann es zu andauerndem Betrieb des Kompressors und damit zu Reif- oder Eisbildung am Verdampfer kommen. Stellen Sie in diesem Fall den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung ein, die ein automatisches Abtauen und damit auch einen niedrigeren Energieverbrauch ermöglicht.

4.2 Hinweise für die Kühlung frischer Lebensmittel

So erzielen Sie die besten Ergebnisse:

- Legen Sie bitte keine warmen Lebensmittel oder dampfenden Flüssigkeiten in den Kühlschrank.
- Decken Sie die Lebensmittel ab oder verpacken Sie diese entsprechend, besonders wenn sie stark riechen.
- Legen Sie die Lebensmittel so hinein, dass um sie Luft frei zirkulieren kann.

4.3 Hinweise für die Kühlung

Tipps:
Fleisch (alle Sorten): wickeln Sie Fleisch in lebensmittelechte Tüten und legen Sie diese auf die Glasablage über der Gemüseschublade.
Bitte lagern Sie Fleisch aus Sicherheitsgründen nur einen oder maximal zwei Tage auf diese Weise.
Gekochte Lebensmittel, kalte Gerichte usw.: diese können abgedeckt auf eine Ablage gelegt werden.
Obst und Gemüse: bitte waschen Sie Obst und Gemüse gründlich und legen Sie es in die speziell dafür vorgesehene(n) Schublade(n).
Butter und Käse: diese sollten stets in speziellen luftdichten Behältern verpackt sein oder in Aluminiumfolie bzw. in lebensmittelechte Tüten eingepackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben.
Milchflaschen: bitte bewahren Sie Milchflaschen stets mit Deckel im Flaschenregal in der Tür auf.
Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch sollten nicht im Kühlschrank aufbewahrt werden, außer diese sind dafür speziell verpackt.

4.4 Hinweise zum Einfrieren

Im Folgenden finden Sie einige wertvolle Tipps für einen optimalen Gefriervorgang:

- die maximale Menge an Lebensmitteln, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann. ist auf dem Typschild angegeben;
- der Gefriervorgang dauert 24 Stunden. Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach;
- frieren Sie ausschließlich frische und gründlich gewaschene Lebensmittel von sehr guter Qualität ein;
- teilen Sie die Lebensmittel in kleinere Portionen ein, damit diese schnell und vollständig gefrieren und Sie später nur die Menge auftauen müssen, die Sie gerade benötigen;
- die einzufrierenden Lebensmittelportionen sollten stets luftdicht in Aluminiumfolie oder in lebensmittelechte Gefrierbeutel verpackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben;
- achten Sie beim Hineinlegen von frischen, noch ungefrorenen Lebensmitteln darauf, dass diese keinen Kontakt mit Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen kann;
- weniger fetthaltige Lebensmittel lassen sich besser lagern als fetthaltigere; Salz verkürzt die Lagerzeit von Lebensmitteln im Gefrierfach;
- werden Gefrierwürfel direkt nach der Entnahme aus dem Gefrierfach verwendet, können Sie zu Frostbrand auf der Haut führen;
- es empfiehlt sich, das Einfrierdatum auf jeder einzelnen Packung zu notieren, um einen genauen Überblick über die Lagerzeit zu haben.

4.5 Hinweise zur Lagerung gefrorener Produkte

So erzielen Sie die besten Ergebnisse mit Ihrem Gerät:

- Vergewissern Sie sich, dass die gefrorenen Lebensmittel vom Händler angemessen gelagert wurden.
- Achten Sie unbedingt darauf, die eingekauften gefrorenen Lebensmittel in der kürzest möglichen Zeit in das Gefriergerät zu bringen.
- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie die Tür nicht länger offen als notwendig.
- Aufgetaute Lebensmittel verderben sehr schnell und eignen sich nicht für ein erneutes Einfrieren.
- Das Haltbarkeitsdatum auf der Tiefkühlkostverpackung darf nicht überschritten werden.

5. REINIGUNG UND PFLEGE



VORSICHT!
Ziehen Sie bitte vor jeder Reinigungsarbeit immer den Netzstecker aus der Steckdose.



Der Kältekreis des Gerätes enthält Kohlenwasserstoffe; Wartungsarbeiten und Nachfüllen von Kältemittel dürfen daher nur durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.

5.1 Regelmäßige Reinigung

Der gesamte Kühlschrank muss regelmäßig gereinigt werden:

- Reinigen Sie die Innenseiten und die Zubehörteile mit lauwarmem Wasser und etwas Neutralseife.
- Prüfen und säubern Sie die Türdichtungen in regelmäßigen Abständen und kontrollieren Sie, dass diese sauber und frei von Verunreinigungen sind.
- Spülen und trocknen Sie diese sorgfältig ab.



Ziehen Sie nicht an Leitungen und/oder Kabeln im Innern des Kühlschranks und achten Sie darauf, diese nicht zu verschieben oder zu beschädigen.
Benutzen Sie zur Reinigung des Innenraums keinesfalls Putzmittel, Scheuerpulver, stark parfümierte Reinigungsmittel oder Wachspolituren, da diese die Oberfläche des Innenraums beschädigen und einen starken Eigengeruch hinterlassen können.

Reinigen Sie den Kondensator (schwarzes Gitter) und den Motorkompressor auf der Geräterückseite mit einer Bürste oder einem Staubsauger. Dadurch verbessert sich die Leistung des Geräts und es verbraucht weniger Strom.
Die unterste Ablage, die das Kühlfach vom NaturaFresh 0°C Fach abtrennt, sollte nur für Reinigungszwecke entfernt werden. Ziehen Sie die Ablage gerade aus dem Gerät heraus.
Die Abdeckplatten über den Schubladen im Fach können zu Reinigungszwecken herausgenommen werden.



Damit die volle Funktionalität des NaturaFresh 0°C Fachs gewährleistet ist, müssen die unterste Ablage und die Abdeckplatten nach der Reinigung wieder in ihre ursprüngliche Position eingesetzt werden.



Bitte achten Sie darauf, das Kühlsystem nicht zu beschädigen.

Viele Haushaltsreiniger für Küchen enthalten Chemikalien, die den im Gerät verwendeten Kunststoff angreifen können. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, das Gerät außen nur mit warmem Wasser und etwas flüssigem Tellerspülmittel zu reinigen.
Schließen Sie das Gerät nach der Reinigung wieder an die Netzversorgung an.

5.2 Abtauen des Kühlschranks

Der Kühlraum taut automatisch ab.
Das dabei angesammelte Wasser läuft in einen Behälter am Kompressor und verdunstet. Dieser Behälter kann nicht entfernt werden.

5.3 Abtauen des Gefriergeräts



Im Gefrierfach bildet sich stets etwas Reif.



Tauen Sie das Gefriergerät ab, wenn die Reifschicht eine Stärke von etwa 3 bis 5 mm erreicht hat.

Entfernen Sie den Reif wie nachstehend erläutert:

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Nehmen Sie das gesamte Gefriergut heraus, verpacken Sie es in mehrere Schichten Zeitungspapier und lagern Sie es an einem kühlen Ort.
3. Öffnen Sie die Tür.
4. Wenn der Gefrierraum vollständig abgetaut ist, wischen Sie das Innere sorgfältig trocken.
5. Gerät einschalten.
6. Drehen Sie den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung, um die maximal mögliche Kühlung zu erreichen,

und lassen Sie das Gerät zwei bis drei Stunden mit dieser Einstellung laufen.

7. Legen Sie die ausgelagerten Lebensmittel wieder in das Fach hinein.



WARNUNG!
Entfernen Sie Reif und Eis vom Verdampfer bitte niemals mit scharfen metallischen Gegenständen, da dieser dadurch beschädigt werden könnte. Versuchen Sie nicht, den Abtauvorgang durch andere als vom Hersteller empfohlene mechanische oder sonstige Hilfsmittel zu beschleunigen. Ein Temperaturanstieg des Gefrierguts während des Abtauens des Geräts kann die Lagerzeit dieser Lebensmittel verkürzen.

5.4 Stillstandzeiten

Bei längerem Stillstand des Gerätes müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

- **trennen Sie das Gerät von der Netzversorgung**
- entnehmen Sie alle Lebensmittel
- Tauen Sie das Gerät ab (sofern vorgesehen). Reinigen Sie den Innenraum und das gesamte Zubehör.
- lassen Sie die Türen offen/angelehnt, um das Entstehen unangenehmer Gerüche zu vermeiden.

Möchten Sie bei einer längeren Abwesenheit den Gefrierschrank weiter laufen lassen, bitten Sie jemanden, gelegentlich die Temperatur zu prüfen, damit das Gefriergut bei einem möglichen Stromausfall nicht im Innern des Gerätes verdirbt.

6. WAS TUN, WENN …



WARNUNG!
Ziehen Sie vor der Fehlersuche immer den Netzstecker aus der Steckdose.
Eine Fehlersuche, die von der in der vorliegenden Gebrauchsanleitung beschriebenen Fehlersuche abweicht, darf nur von einem qualifizierten Elektriker oder einer Fachkraft durchgeführt werden.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht. Die Lampe funktioniert nicht.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Gerät einschalten.
	Der Netzstecker wurde nicht richtig in die Steckdose gesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker richtig in die Steckdose.
	Das Gerät wird nicht mit Spannung versorgt. Es liegt keine Spannung an der Netzsteckdose an.	Testen Sie, ob ein anderes Gerät an dieser Steckdose funktioniert. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es ertönt ein akustisches Signal.	Die Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch.	Siehe hierzu den Abschnitt „Temperaturwarnung (Temperatur zu hoch)“.
Die Lampe funktioniert nicht.	Die Lampe befindet sich im Standby-Modus.	Schließen und öffnen Sie die Tür.
	Die Lampe ist defekt.	Siehe hierzu „Austauschen der Lampe“.
Der Kompressor ist durchgehend in Betrieb.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.
	Die Tür wurde nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür“.
	Die Tür wurde zu häufig geöffnet.	Lassen Sie die Tür nicht länger als erforderlich offen.
	Die Temperatur des Kühlguts ist zu hoch.	Lassen Sie das Kühlgut auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie es in das Gerät stellen.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch.	Senken Sie die Raumtemperatur.
Wasser fließt an der Rückwand des Kühlschranks herunter.	Beim automatischen Abtauen fließt das Tauwasser an der Rückwand des Geräts herunter.	Das ist normal.
Wasser fließt auf den Boden.	Das Tauwasser läuft nicht in die Verdampferschale über dem Kompressor.	Befestigen Sie den Tauwasserablauf an der Verdampferschale.
Die Temperatur im Gerät ist zu niedrig.	Der Temperaturregler ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.
Die Temperatur im Gerät ist zu hoch.	Es wurden zu viele Produkte auf einmal eingelegt.	Legen Sie weniger Produkte auf einmal ein.
Die Temperatur im Kühlschrank ist zu hoch.	Die Kaltluft kann im Gerät nicht zirkulieren.	Stellen Sie sicher, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.
Die Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch.	Die Lebensmittel liegen zu dicht aneinander.	Lagern Sie die Lebensmittel so, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.
Es bildet sich zu viel Eis.	Die Lebensmittel sind nicht richtig verpackt.	Verpacken Sie die Lebensmittel richtig.
	Die Tür wurde nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür“.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Temperaturanzeige zeigt oben oder unten ein Quadrat an.	Beim Messen der Temperatur ist ein Fehler aufgetreten.	Bitte wenden Sie sich an einen Kundendienstmitarbeiter (das Kühlsystem hält zwar die eingelagerten Lebensmittel weiterhin kühl, doch eine Temperatureinstellung ist nicht mehr möglich).
DEMO erscheint im Display.	Das Gerät befindet sich im Demo-Modus (DEMO).	Halten Sie die Mode-Taste ca. 10 Sekunden gedrückt, bis ein langer Signalton ertönt und das Display für eine kurze Zeit ausgeschaltet wird. Danach arbeitet das Gerät wieder normal.

6.1 Austauschen der Lampe

Das Gerät ist mit einer langlebigen LED-Innenbeleuchtung ausgestattet.
Die Beleuchtung darf nur von einem Fachmann ausgetauscht werden. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

6.2 Schließen der Tür

1. Reinigen Sie die Türdichtungen.
2. Stellen Sie die Tür nach Bedarf ein. Siehe hierzu „Montage“.
3. Ersetzen Sie die defekten Türdichtungen, falls erforderlich. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

7. MONTAGE



WARNUNG!
Lesen Sie bitte die „Sicherheitshinweise“ vor der Montage des Geräts sorgfältig durch, um Gefahren für sich selbst zu vermeiden und einen korrekten Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

7.1 Aufstellung

Installieren Sie dieses Gerät an einem Ort, an dem die Umgebungstemperatur mit der Klimaklasse übereinstimmt, die auf dem Typschild des Geräts angegeben ist:

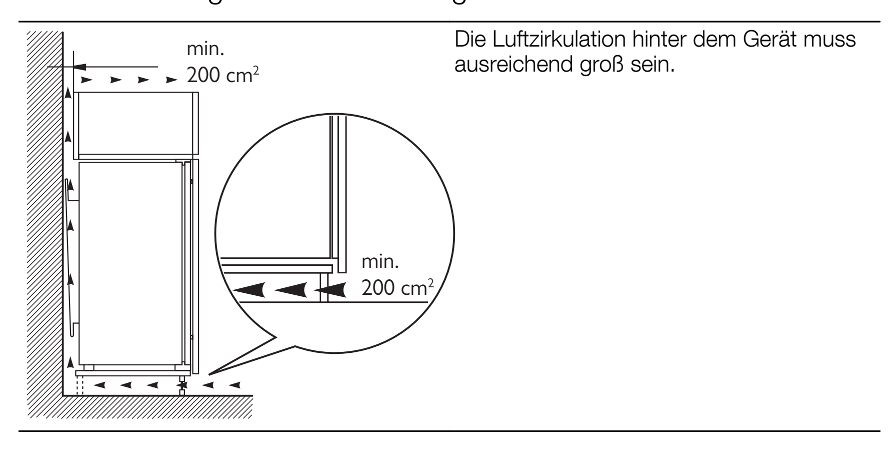
Klimaklasse	Umgebungstemperatur
SN	+10°C bis + 32°C
N	+16°C bis + 32°C
ST	+16°C bis + 38°C
T	+16°C bis + 43°C

7.2 Elektrischer Anschluss

Kontrollieren Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes, ob die Netzspannung und -frequenz Ihres Hausanschlusses mit den auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerten übereinstimmen.
Das Gerät muss geerdet sein. Zu diesem Zweck ist die Netzkabelsteckdose mit einem Schutzkontakt ausgestattet. Falls die Steckdose Ihres Hausanschlusses nicht geerdet sein sollte, lassen Sie das Gerät

bitte gemäß den geltenden Vorschriften erden und fragen Sie dafür einen qualifizierten Elektriker.
Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.
Das Gerät entspricht den EU- Richtlinien.

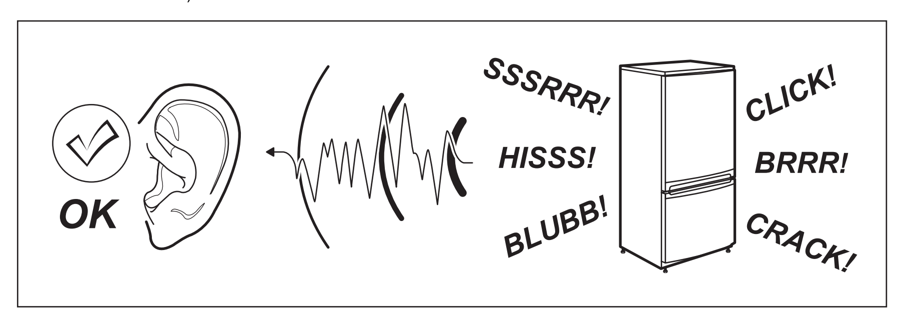
7.3 Anforderungen an die Belüftung

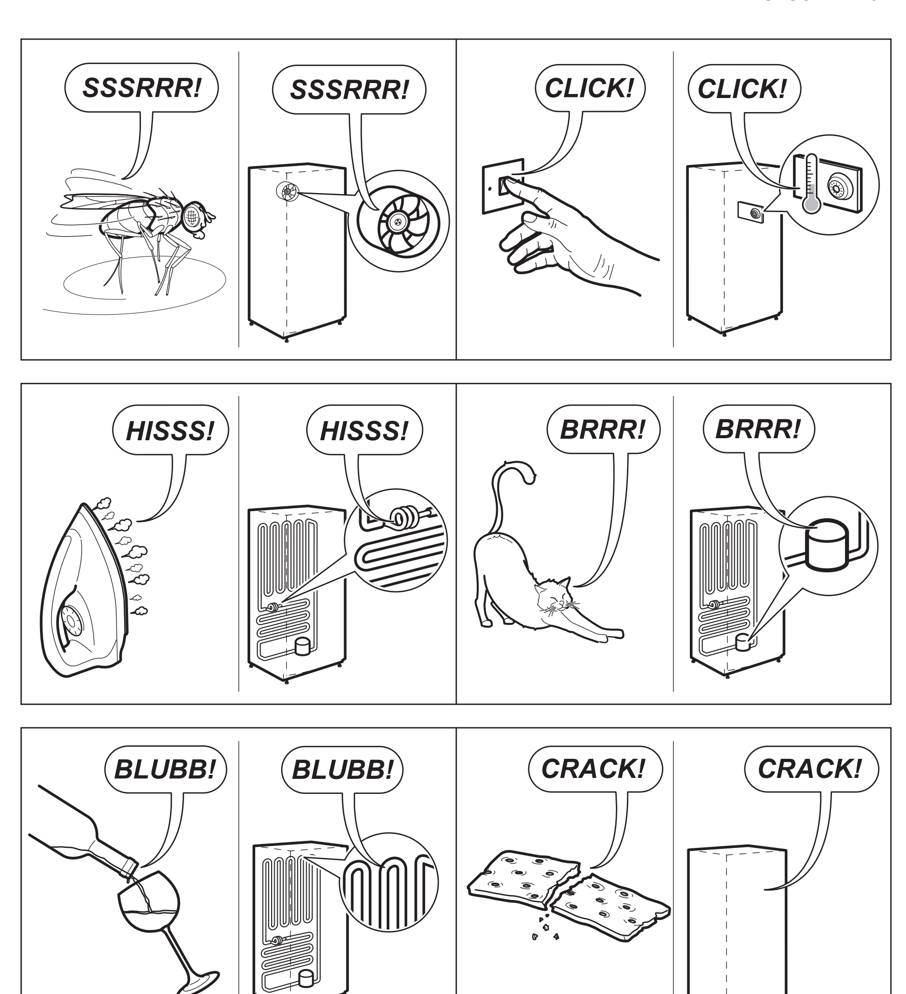


Die Luftzirkulation hinter dem Gerät muss ausreichend groß sein.

8. GERÄUSCHE

Während das Gerät in Betrieb ist, entstehen bestimmte Geräusche (Kompressor und Kühlkreislauf).




SSSRRR!
SSSRRR!
CLICK!
CLICK!
HISSS!
HISSS!
BRRR!
BRRR!
BLUBB!
BLUBB!
CRACK!
CRACK!

9. TECHNISCHE DATEN

Abmessung der Ausspa-rung		
	Höhe	1225 mm
	Breite	560 mm
	Tiefe	550 mm
Ausfalldauer		12 h
Spannung		230-240 V
Frequenz		50 Hz

Die technischen Informationen befinden sich auf dem Typenschild innen links im Gerät sowie auf der Energieplakette.

10. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♲ . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.electrolux.com/shop

222354382-A-072013

